

# Anlage 1a

## Finanzierung Vergabestelle Odenwaldkreis Stand 2022

Personalkosten inklusive Sachkostenpauschale nach KGST (KGST-Bericht 07/2021: Kosten eines Arbeitsplatzes -Stand 2021/2022)

Leitung EG 11	105.220,00 €	90%	94.698,00 €
1. SB EG 10	99.700,00 €	70%	69.790,00 €
2. SB EG 9a	84.460,00 €	50%	42.230,00 €
3. SB EG 9a	84.460,00 €	0%	0,00 € (Weitere Stelle, wenn Verfahrenszahl steigt)
<b>Gesamt</b>	<b>373.840,00 €</b>		<b>206.718,00 €</b>

Sockelbasisbetrag gemäß § 3 Abs. 2 40% 82.687,20 € / .45 = 1.837,49 €

Einwohnerzahl	Gewichtung
unter 5.000	1
5.001 - 10.000	2
10.001 - 15.000	3
15.001 - 20.000	4
95.001 - 100.000	20

	Einwohner 30.06.2021	Sockelbetrag Bemessungsgröße	Gewichtung	Sockelbetrag gewichtet	Prozentualer Anteil
<b>Städte</b>					
Bad König	9.864	1.837,49 €	2	3.674,99 €	4,44
Breuberg	7.518	1.837,49 €	2	3.674,99 €	4,44
Erbach	13.835	1.837,49 €	3	5.512,48 €	6,67
Michelstadt	16.037	1.837,49 €	4	7.349,97 €	8,89
Oberzent	10.164	1.837,49 €	3	5.512,48 €	6,67
<b>Gemeinden</b>					
Brensbach	4.983	1.837,49 €	1	1.837,49 €	2,22
Brombachtal	3.482	1.837,49 €	1	1.837,49 €	2,22
Fränkisch-Crumbach	3.074	1.837,49 €	1	1.837,49 €	2,22
Höchst i.Odw.	10.258	1.837,49 €	3	5.512,48 €	6,67
Lützelbach	6.818	1.837,49 €	2	3.674,99 €	4,44
Mossautal	2.419	1.837,49 €	1	1.837,49 €	2,22
Reichelsheim	8.455	1.837,49 €	2	3.674,99 €	4,44
Odenwaldkreis	96.907	1.837,49 €	20	36.749,87 €	44,46
			45	82.687,20 €	100

	Stunden	
Gesamtjahresarbeitszeit	4.770	1.590 h bei 39 Wochenstunden x 3 Mitarbeiter = 4.470 Stunden
Anteilig Vergabestelle	3.339	3.339 h beim Einsatz 90%; 70%; 50% der Arbeitszeit

Gesamtkosten	206.718,00 €
abzgl. Sockelbasisbetrag	82.687,20 €
Restbetrag	124.030,80 €

Restbetrag / Stunden 37,15 € gerundet 38,00 €

Bei Zugrundelegung dieser Berechnungsmethode werden den unterschiedlichen Verwaltungsgrößen durch die Anwendung der Gewichtung des Sockelbetrages Rechnung getragen.

Der verbleibende Restbetrag wird über die tatsächlich anfallenden Stunden abgerechnet.

Der Stundensatz von 38,00 € ergibt sich aus der Division zwischen dem Restbetrag und dem Zeitantritt.

Durch dieses Vorgehen ist sichergestellt, dass nur der tatsächliche Aufwand erstattet und kein Gewinn erzielt wird.

Kosten für die Veröffentlichung (siehe § 3 Abs. 1)

derzeit 2022 92,82 € pro Veröffentlichung